

Sitzung der Gemeindevertretung
Tagesordnungspunkt: 10

EINGANG
07. SEP. 2016

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung Schmitten
Herrn Volker Lehwald

7. September 2016

Forsteinrichtungsplan

Sehr geehrter Herr Lehwald,

wir bitten Sie, folgenden Antrag für die GVE am 21. September 2016 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Präambel:

Eines der höchsten Güter in der Gemeinde Schmitten ist der Waldbestand. Dieser wird zurzeit durch HessenForst bewirtschaftet. Der Wald ist eine wichtige Einnahmequelle der Gemeinde, dient aber auch als Natur und Erholungsreservat für unsere Mitbürger und Besucher von Außerhalb. Die Gemeinde muss sicherstellen, dass diese Interessen und Ziele ausreichend ausgeglichen sind und die Durchführung den Vorgaben entspricht.

Aus diesen Gründen und weil die Fortbewirtschaftung lange Planungs- und Umsetzungszeiträume benötigt, beantragen wir, die Forsteinrichtungswerke von unabhängigen Fachleuten überprüfen zu lassen. Dabei ist es wichtig, dass die Gemeinde ihre wirtschaftlichen, Nachhaltigkeits- und Erholungsziele genau definiert, damit die Ergebnisse und Abläufe der Waldbewirtschaftung in Schmitten objektiv bewertet werden können.

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt nach Absprache mit dem Hessischen Waldbesitzerverband einen unabhängigen und forstwirtschaftlichen Sachverständigen mit der Prüfung und schriftlichen Bewertung des neuen und des vergangenen 10 Jahres Forsteinrichtungsplanes zu beauftragen. Dabei ist besonderes Augenmerk auf die Erreichbarkeit bzw. Erreichung der kurz-, mittel- und langfristigen Zielsetzungen der Gemeinde in Bezug auf Wirtschaftlichkeit, Tourismus und Naturschutz zu richten. Ziel sollte sein, die bestmöglichen und effizientesten Methoden und Praktiken für die Situation der Gemeinde Schmitten zu identifizieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Die Kosten des Gutachtens sollen nicht €5.000 übersteigen.